Lengenfelder Anzeiger 1. For Die St.-Mar Plohn feier July

1. Foutsetzung
Die St.-Marien-Kirche in
Plohn feiert 150-jähriges
Jubiläum
von Friedrich Machold



Amtsblatt für die Stadt Lengenfeld

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn Waldkirchen, Weißensand und Wolfspfütz

251. Ausgabe

22. Jahrgang

30.11.2011 Ausgabe Dezember 2011



Zum Titelbild

Frau Brigitte Poley, Mitarbeiterin in unserem Rathaus, fand bei Umbau- und Renovierungsarbeiten ihres Elternhauses in Schönheide auf dem Dachboden eine Weihnachtspyramide, die ihr Vater um 1935 angefertigt hatte. Sie war beschädigt, die Farben vergilbt, alle Figuren fehlten. Helmut Lange aus Lengenfeld restaurierte 2010 aufwändig die Pyramide und fügte das Flügelrad hinzu. In diesem Jahr folgten 23 Figuren, die von Helmut Lange passgerecht geschnitzt und farbig gestaltet wurden. Allen Beteiligten gilt ein herzlicher Dank für dieses attraktive Ausstellungsexponat, welches wir nun in den Bestand unseres Museums eingliedern konnten. Thomas Petzoldt



Paracelsus-Klinik Reichenbach GmbH
 Infothek

Ärztlicher Rat aus der Paracelsus-Klinik Reichenbach

KONZEPT

Blut im Urin - was tun?

Nicht selten wird vom Patienten Blut im Urin bemerkt. Wie soll man sich verhalten?

Blutiger Urin tritt oft bei harmlosen Erkrankungen auf, ist aber häufig erster und einziger Hinweis auf einen Tumor im Bereich der ableitenden Harnwege (Nierenbecken, Harnleiter, Harnblase, Harnröhre).



Dr. med. Ullrich Seifert, Chefarzt Urologische Abteilung

Ist die Blutbeimengung im Urin verbunden mit häufigem Harndrang, Schmerzen im Blasenbereich und Schmerzen bei Miktion, liegt am ehesten eine schwere Blasenentzündung vor. Die Entzündung wird mittels Antibiotikum behandelt und der niedergelassene Urologe entscheidet über die Notwendigkeit einer Blasenspiegelung im entzündungsfreien Intervall.

Auch bei einer Nierenkolik, die aufgrund des typischen Schmerzes meist unverkennbar ist, kann es durch Schleimhautläsionen des wandernden Steines zu blutigem Urin kommen.

Die schmerzlose Hämaturie, häufig auch unter Gabe von Blut verdünnenden Mitteln, ist vielfach Symptom eines Tumors der ableitenden Harnwege, hauptsächlich im Bereich der Harnblase. Deshalb ist jede schmerzlose Hämaturie vom Urologen abzuklären. Standard für die Diagnostik ist nach wie vor die Spiegelung der Harnblase sowie eine Ultraschalluntersuchung. Moderne Bild gebende Verfahren wie zum Beispiel CT und MRT spielen als Primärdiagnostik keine Rolle.

Wenn ein Blasentumor diagnostiziert wird, so kann dieser in etwa 85 % der Fälle durch die Harnröhre behandelt werden. Ein kleiner Teil der Blasentumoren befällt die tieferen Schichten der Blasenwand und muss dann durch eine Schnittoperation therapiert werden, wobei dann meist eine Entfernung des Organs sowie eine Harnableitung unumgänglich sind.

Paracelsus-Klinik Reichenbach GmbH Dr. med. Ullrich Seifert, Chefarzt Urologische Abteilung



Festliches Adventskonzert

Freitag, 16.12.2011, 19.30 Uhr Aegidiuskirche Lengenfeld **Blechbläserquintett**

HARMONIC BRASS München

Gerade zurück von einer mehrwöchigen USA-Tournee präsentiert Harmonic Brass in 20 Konzerten in ganz Deutschland sein neues Weihnachtsprogramm.

Karten im Vorverkauf für $15 \in$ ermäßigt für Schüler und Studenten $10 \in$ Karten an der Abendkasse $17 \in /$ $12 \in$





Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, Kantaten 1-3

Dienstag, 27.12.2011, 19.30 Uhr

Aegidiuskirche Lengenfeld

Vogtland Philharmonie Greiz-Reichenbach

Gesangssolisten Simone Ditt, Silke Richter, Nico Eckert, Sebastian Richter und der verstärkte Lengenfelder Kirchenchor

Leitung GMD Stefan Fraas

Karten im Vorverkauf für 10 € Kinder bis 14 Jahre – Eintritt frei Karten an der Abendkasse 15 €

Kartenvorverkaufsstellen für Harmonic Brass und Weihnachtsoratorium:

- Pfarramt Lengenfeld, Tel. 037606-2617
- Evang. Buchhandlung Reichenbach, Tel. 03765-610845
- Alpha-Buchhandlung Auerbach, Tel. 03744-213419
- Pfarramt Waldkirchen, Tel. 037606-2533
- Firma Weller Lengenfeld, Tel. 037606-2638
- Vogtländische Buchhandlung Lengenfeld, Tel. 037606-2341

Reichenbacher Kalender 2012

Pünktlich vor dem 1. Advent erscheint auch in diesem Jahr wieder der beliebte "Reichenbacher Kalender". Das Titelbild des neuen Kalenders zeigt das attraktive Wohn- und Geschäftshaus der "Vogtländischen Buchhandlung" im Zentrum Reichenbachs an der Zenkergasse/Innere Zwickauer Straße. Die farbigen Umschlagseiten "Peter-Paul-Kirche", das "Reichenbacher Zentrum von oben" und "Feuerwerk in Reichenbach" weisen auf das Hauptthema des Kaldenders hin, das Jubiläum 2012 - "800 Jahre Stadt Reichenbach". Diesem bedeutenden Stadtjubiläum widmen sich das Kalendarium "12 mal Reichenbach alt und neu" und die wesentlichsten Beiträge, beginnend mit "Reichenbach im Vogtland wird 800", "1212 - die Erstnennung des Gebietes Milin und des Ortes Richenbach", "die Reichenbacher Chronik von Johann Balthasar Olischer", ein Streifzug durch Reichenbachs Brau- und Schankgeschichte "Hopfen und Malz - Gott erhalt's" und "150 Jahre Krankenhauswesen in Reichenbach". Vorgestellt werden die "Reichenbacher Malerfamilie Harnisch", der "Gewerbelehrer, Kunstmaler und Schriftgelehrte Paul Kreher" und Ilse Jahreis, "eine Vogtländerin aus Leidenschaft". Insgesamt 21 Beiträge von 18 Autoren beinhaltet der 2012er Heimatkalender. Ich kann versichern, dass die Redaktion wieder eine gute Mischung an interessanten Artikeln und Bildveröffentlichungen zusammengestellt hat. Jeder Heimatfreund sollte also einen Kalender kaufen und sich von der Qualität selbst überzeugen. Es gibt Beiträge zur Heimatgeschichte, zu vogtländischen Künstlern und Geschichten in vogtländischer Mundart. Gutgestaltete Bildbeiträge geben dem Kalender, der in einer Auflage von 3000 Stück soeben erschienen ist, sein unverwechselbares Gesicht. Den "Reichenbacher Kalender" 2012 gibt es in Lengenfeld in der Drogerie Lambateur und im Bürofachgeschäft "Bleistift" am Markt.

Ambulanter Pflegedienst in Lengenfeld der Volkssolidarität Reichenbach e.V.

Das Leistungsangebot umfasst:

- Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflege
- Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Beratungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Betreuung
- Hausnotruf

Telefon: (0 37 65) 61 18 13

Solbrigstraße 16, 08468 Reichenbach



Stadtratssitzung

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 15. Dezember 2011, 19.00 Uhr im Ratssaal Hauptstraße 3, Eingang Weststraße, statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus und an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Malen Sanieren Wärmeschutz





08485 Lengenfeld Alte Baumechanik 8 037606 / 22 24 M.C. 0172 / 7 92 36 30 L.C. 0173 / 3 87 63 74

Malerhandwerk Czyzykowski GbR Malermeister

Wir wünschen allen Kunden, unseren Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.



NEU: Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Handschug, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 23 28

Impressum:

Lengenfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:

Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.

Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

Redaktion:

Thomas Petzoldt, Inga Urbanek, Friedrich Machold, Helmut Wojtischek, Ludwig Lenk

Redaktion und Anzeigenannahme:

Museum und Touristinformation, Hauptstraße 57, 08485 Lengenfeld Telefon (03 76 06) 3 21 78. Fax (03 76 06) 8 63 56

E-Mail: touristinfo@lengenfeld.de Internet: www.stadt-lengenfeld.de

Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 252 ist der 12. Dezember 2011.

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland, BLZ 870 580 00 Kto-Nr. 3 820 003 737, cod. Zahlungsgrund 0200.1300.000

Druck:

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld E-Mail: DruckereiRau@t-online.de

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Informationen aus dem Rathaus

Standesamt

Eheschließungen

Matthias Klaus Eisenreich und Regina Heidrun Manthey, geb. Hiemer.

beide wohnhaft in Lengenfeld, Reichenbacher Straße 36, geheiratet am 28.10.2011

Sterbefälle

Eduard Bruno Dittrich, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Grüne Gasse 7, verstorben am 23.09.2011, 87 Jahre

Erika Seifert, geb. Abramowski, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Strunzstraße 8, verstorben am 04.10.2011, 83 Jahre

Alfred Gerhard Fuchs, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Lutherstraße 1, verstorben am 25.10.2011, 87 Jahre

Bei allen anderen im Monat Oktober 2011 beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

Bauamt

Zuständige Behörde: Stadt Lengenfeld, den 18.10.2011 Akt.-Zeichen: Bra/Sei Telefon: 037606/30540

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen

Genaue Bezeichnung der Straße: Auenweg

Stadt: Lengenfeld Landkreis: Vogtlandkreis

. Anlass

Widmung nach §6 SächsStrG, Verfügung vom 01.11.1996 Flurstücksänderung durch Neubau der Straße

II. Inhalt der Eintragung

Nr. der Straße im Übersichtsblatt: 47

Bezeichnung der Straße: Auenweg Lengenfeld

Mit der Straße belastete Flurstücke: T.v. 396b; 396a; 397; 401;

400; 401a Gemarkung Lengenfeld Anfangspunkt: Bahnhofstraße Endpunkt: Zwickauer Straße Baulastträger: Stadt Lengenfeld

Länge in Baulast der Stadt Lengenfeld: 0,139 km

Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Gemeindestraße liegt in der Zeit vom 01.12.2011 bis einschließlich 02.01.2012 im Rathaus der Stadt Lengenfeld, Zimmer 205, Hauptstraße 01, 08485 Lengenfeld während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats bei der Stadt Lengenfeld, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld, Widerspruch erhoben werden. In elektronischer Form kann der Widerspruch rechtswirksam nur unter E-Mail-Adresse info@lengenfeld. de und mit qualifizierter Signatur nach dem Signaturgesetz erhoben werden.

Volker Bachmann, Bürgermeister

Technischer Ausschuss vom 02.08.2011

Beschluss Nr. 98/2011: Antrag zum Vorhausanbau, Flur Lengenfeld, Fl. Nr. 743 k, Weststraße 21, Lengenfeld

Beschluss Nr. 99/2011: Umnutzung eines Gartenhauses zum Wohnhaus, Flur Plohn, Fl. Nr. 281/10, Am Spielplatz 2, OT Plohn

Beschluss Nr. 100/2011: Sanierung und Umnutzung der alten Schule, Flur Weißensand, Fl. Nr. 59 a, Am Schulberg 9, OT Weißensand

Beschluss Nr. 101/2011: Neubau einer Garage, Flur Waldkirchen, Fl. Nr. 49/3, Hauptstraße 29, OT Waldkirchen

Beschluss Nr. 102/2011: Sanierung und Umbau des Wohngebäudes, Feldgasse 2, Fl. Nr. 457, Lengenfeld

Beschluss Nr. 104/2011: Neubau eines Einfamilienhauses, Am Vogtlandblick 4, Lengenfeld, OT Schönbrunn, Flur Schönbrunn, Fl. Nr. 147/1

Technischer Ausschuss vom 06.09.2011

Beschluss Nr. 123/2011: Keine Einwände zum Bebauungsplan Industriegebiet Autobahnanschlussstelle Reichenbach/Vogtl. III (PIA III), Vorentwurf vom 28.06.2011. Der Planung wird zugestimmt.

Beschluss Nr. 124/2011: Keine Einwände zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung, Gemeinde Hirschfeld

Beschluss Nr. 125/2011: Keine Hinweise und Einwände zum Bebauungsplan "Änderung und Erweiterung Gewerbegebiet Hirschfeld" - 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Kirchberg "Erweiterung Gewerbegebiet Hirschfeld"

Beschluss Nr. 126/2011: Umbau einer Scheune zu therapeutischer Praxis, Büro und Abstellräume, Waldkirchen, Fl. Nr. 365/2, Hauptstraße 60

Beschluss Nr. 127/2011: Umbau und Erweiterung eines bestehenden Gebäudes zum Dekorationsgebäude mit Imbissversorgung – nachträglich geänderte Tekturplanung, Plohn, Fl. Nr. 271, Rodewischer Straße 21

Beschluss Nr. 128/2011: Keine Einwände zur vorliegenden Tekturplanung für das Bauvorhaben Neubau Garage und Carport, Lengenfeld, Fl. Nr. 945/1, Treuensche Straße 36

Beschluss Nr. 129/2011: Aus- und Umbau Dachgeschoss, Lengenfeld, Fl. Nr. 405, Auenweg 5,

Beschluss Nr. 130/2011: Umnutzung des Anglerheimes zu Wohnzwecken, Lengenfeld, Fl. Nr. 970 und 971/12, Eicher Weg 2

Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung vom 11.10.2011

Änderung des Beschlusses des Stadtrates Nr. 119/09 vom 24.08. 2009

Schülerbeförderung zur Mittelschule Lengenfeld für die Schüler aus dem Landkreis Zwickau sowie aus dem Vogtlandkreis, Lengenfelder Mittelschule als Wahlschule Beschluss Nr. 133/2011

Der Stadtrat beschließt, dass die Stadt Lengenfeld die Beförderungsorganisation zur Mittelschule Lengenfeld für die Schüler aus dem Landkreis Zwickau und dem Vogtlandkreis übernimmt, für die keine Beförderungspflicht des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ÖPNV Vogtland) It. §§ 3 und 5 der Satzung über die Schülerbeförderung des ÖPNV Vogtland vom 01.10.2010 i.V. mit § 3 der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) vom 24.05.2011 besteht. Voraussetzung ist, dass die Eltern ihre Ansprüche auf Leistungen des ÖPNV Vogtland an die Stadt Lengenfeld abtreten.

Für die Schüler des Vogtlandkreises werden It. der Schülerbeförderungssatzung des ÖPNV Vogtland keine Elternbeiträge erhoben.

Für die Schüler aus dem Landkreis Zwickau wird ein Eigenanteil in Höhe von 60,00 € pro Schuljahr und Schüler (6,00 € pro Monat) festgelegt. Ein Erlass des Eigenanteils wird It. Satzung des ZVMS ab dem 3. schulpflichtigen Kind gewährt.

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum vorhabenbezogenen B-Plan, Nr. 17, Pechtelsgrüner Straße 12, Flur Plohn, T.v.Fl.Nr. 76 und T.v.Fl.Nr. 73/2, OT Plohn, Stadt Lengenfeld, Fassung vom Oktober 2011-11-09

Beschluss Nr. 134/2011

Der Stadtrat stimmt dem Vorentwurf des o.g. Bebauungsplanes

Der Stadtrat stimmt der öffentlichen Auslegung der Unterlagen gemäß Baugesetzbuch und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger gemäß Baugesetzbuch zu.

Vergabebeschluss Sanierung Rathaus Lengenfeld, Bauteil A, Los 1: Rohbau/Baumeister (Aufzugsschacht, Vertikalabdichtung, vorbereitende Arbeiten) Beschluss Nr. 135/2011

Der Stadtrat stimmt der Vergabe Los 1: Rohbau/Baumeister, Sanierung Rathaus Lengenfeld, Bauteil A, an die Firma S&P Bau Lengenfeld zu.

Für die Badesaison 2012 sucht die Stadt Lengenfeld einen Betreiber für den Kiosk im Freibad Waldkirchner

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich

bis zum 31.12.2011

an die Stadt Lengenfeld, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld

Jagdgenossenschaft Lengenfeld

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lengenfeld wählten am 10. Mai 2011 einen neuen Vorstand.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Frank Jacob Stellvertreter: Werner Thomas 1. Beisitzer: Gottfried Petermann Stellvertreter: Manfred Petermann 2. Beisitzer: Frank Dotzauer Stellvertreter: Jochen Rink Schriftführer: Jochen Rink Kassenführer: Helga Jacob Stellvertreter: Heide Schubert 1. Rechnungsprüfer: Manfred Petermann 2. Prüfer:

Die Jagdgenossenschaft verwaltet unter eigener Verantwortung nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit alle Angelegenheiten, die sich aus dem Jagdrecht der ihr angehörenden Jagdgenossen ergeben.

Geora Lenk

Die nächste Vorstandssitzung findet am 6.12.2011, 19.30 Uhr in Wagners Grillbar statt.

Informationen aus dem Rathaus Umzug der Stadtverwaltung

Auf Grund von Umzugsmaßnahmen im Zuge der Rathaussanierung bleibt die Stadtkasse am 01.12.2011, und das Meldeamt am darauffolgenden Donnerstag, den 08.12.2011, ganztägig geschlossen.

Landratsamt Vogtlandkreis

Familienfreundlichstes Unternehmen im Vogtlandkreis gesucht

Wo Firmenmitarbeiter Kind, Karriere und Kollegen am besten unter einen Hut bringen

Vogtländische Firmen erhalten Post vom Landratsamt Vogtlandkreis. Mit seiner Einladung zum dritten "Wettbewerb um das Familienfreundlichste Unternehmen 2012" hat sich Landrat Dr. Tassilo Lenk erneut an Arbeitgeber der Region gewandt, die sich das Thema Familienfreundlichkeit auf die Fahne geschrieben haben und dies als einen Faktor ihrer Unternehmensphilosophie verstehen. Im Wettbewerb sollen die teilnehmenden Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen wieder die Möglichkeit erhalten, ihre sozialen Ideen und Modelle für Familienfreundlichkeit ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken. Die Region kann damit wertvolle Impulse erhalten, wie Kind, Karriere und Kollegen auch in Zeiten wirtschaftlicher Engpässe unter einen Hut zu bringen sind.

"Die große Mehrheit der jungen Mütter und Väter will sich heute selbst um die eigenen Kinder kümmern, ohne den Beruf dafür an den Nagel zu hängen", umreißt Landrat Dr. Tassilo Lenk die aktuelle Lage. "Das Gleiche gilt für jene Beschäftigten, die ihre Eltern oder einen pflegebedürftigen Partner versorgen."

Spielräume in der Gestaltung der eigenen Arbeitszeit sind heute für viele Menschen entscheidend, um Familie und Beruf miteinander vereinbaren zu können. Ebenso macht es für die Unternehmen Sinn, familienfreundlich in nachhaltige Beschäftigungsfähigkeit des Personals zu investieren und sich angesichts zunehmenden Fachkräftemangels als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren.

"Unser Ziel ist es, die Familiensituation durch Sicherung des Lebens- und Arbeitsstandortes verbessern zu helfen. Beruf und Familie müssen in der Personalpolitik bis hin zur Kinderfreundlichkeit vereinbar sein. Dafür arbeiten wir seit 2005 im Lokalen Bündnis für Familien im Vogtlandkreis", umreißt Lenk die Marschrichtung. Der Wettbewerb im Vogtland soll gleichzeitig eine Wertschätzung jener Arbeitgeber der Region sein, die familienbewusste Unternehmenspolitik längst als wichtigen Wettbewerbsfaktor erkannt haben. Bereits in den zurückliegenden Wettbewerben 2008 und 2010 hatten die Teilnehmer hervorragende Beispiele für familienfreundliche Unternehmenspolitik geboten.

"Es sollte mich nicht wundern, wenn in den letzten zwei Jahren viele Firmen in Sachen Familienfreundlichkeit zugelegt haben und damit nicht nur vogtlandweit sondern sogar im bundesweiten Wettkampf von sich reden machen", spornt der Landrat zum Mitmachen auf Kreis- und Bundesebene an. Denn wer dem vogtlandweiten Wettbewerb einmal folgt, kann in den nächsten Wochen seine Leistungen auch gleich noch bundesweit in die Waagschale werfen. Mit dem Unternehmenswettbewerb "Erfolgsfaktor Familie 2012" sucht derzeit auch das Bundesfamilienministerium die familienfreundlichsten Unternehmen Deutschlands.

Die Kriterien, die das Landratsamt zur Bewertung familienfreundlicher Unternehmen heranzieht, reichen von Arbeitszeitregelungen und Kinderbetreuung über Väter- und Elternförderung, Telearbeit, Fach- und Führungskräfteentwicklung bis hin zu finanziellen Leistungen für Kinder, Familien-, Mitarbeiter- und Ehrenamtlichenförderung.

Zu gewinnen gibt's für die drei Erstplatzierten Preisgelder in Höhe von insgesamt 6000 EUR. Im Jahr 2008 hatten sich am Wettbewerb elf Unternehmen beteiligt, 2010 waren es acht Firmen und das Landratsamt Vogtlandkreis selbst. Sieger waren 2008 ESRA Reichenbach und 2010 Behr Industry Reichenbach/Vogt-

Die Unterlagen für den Landkreiswettbewerb können per E-Mail bei der Gleichstellungs-/Integrations- und Frauenbeauftragten im Landratsamt Vogtlandkreis angefordert werden.

Wettbewerb des Vogtlandkreises: glitzner.veronika@vogtlandkreis.de Bewerbungsschluss 30. März 2012

Wettbewerb des Bundesfamilienministeriums: www.erfolgsfaktor-familie.de Bewerbungsschluss: 9. Dezember 2011

Spartenheim "Göltzschgrund" (Forelle)

Lengenfeld, Polenzstraße · Inh. Olaf Podewils

Öffnungszeiten:

Mo ab 17.00 Uhr Fr ab 17.00 Uhr

Sa 10.00-12.30 und ab 17.00 Uhr Di ab 17.00 Uhr Mi Ruhetaa So 10.00-12.30 und ab 17.00 Uhr

Do ab 17.00 Uhr

Auch für Brigade- und Familienfeiern auf Bestellung.

Jeden 3. Sonnabend im Monat Tanzabend.

Tel. (01 62) 8 62 01 76

VEREINSNACHRICHTEN

Volkssolidarität Reichenbach

Tanzveranstaltung im Bürgerhaus Waldkirchen, Mittwoch, 7.12., 14.30 Uhr; jeden Dienstag ab 9.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9



Tagespflege "Seniorenglück", Hauptstraße 15

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr öffentlicher Seniorennachmittag

Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im "Lengenfelder Hof" laden wir Gäste und an der Kleintierzucht Interessierte herzlich ein. Thomas Horlbeck

Kleintierzuchtverein "Vogtlandeck" e.V. S 968 Irfersgrün

Jeden 2. Freitag im Monat Versammlung Sommerzeit 19.30 Uhr, Winterzeit 19.00 Uhr im Vereinsheim Irfersgrün.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen! Kontaktadresse: Christoph Flechsig, Kirchgasse 1, 08485 Irfersgrün, Telefon: 037606/36794

Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



Skatverein "Göltzschgrund" Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr in der Gaststätte "Goldenes Herz" in Schönbrunn, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



Lengenfelder Carnevals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Elferratssitzung,

jeden ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Großratssitzung.

Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Sonnabend, 3.12., 14.00 Uhr öffentliches Schießen, Schießplatz GWG

Freitag, 9.12., 19.00 Uhr Weihnachtsfeier, Kegelbahn Sportler-

Sonnabend, 31.12., 9.30 Uhr Silvesterschießen, Schießplatz

FFW Lengenfeld

Mittwoch, 07.12., 18.00 Uhr Dienst Freitag, 16.12., 19.00 Uhr Dienst Jeden Dienstag, 18.30 Uhr Dienstsport

Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 14.12., 16.00 Uhr Theoretische Ausbildung Freitag, 16.12., 16.00 Uhr Jahresabschluss

Verein für offene Jugendarbeit e.V. Jugendzentrum "LE"

Weststraße 7 · 08485 Lengenfeld Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 14.00 - 18.30 Uhr

Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.

Rückschau

Jubiläumsfahrt nach Dresden

Einen Höhepunkt im Vereinsleben des Kulturbundes bildete die diesjährige Wochenendfahrt vom 7. bis 9. Oktober nach Dresden. Bereits zum 20. Mal organisierte Gottfried Seltmann mit seinen Helfern eine dreitägige Reise dieser Art. Alle 45 Teilnehmer fuhren erwartungsvoll in unsere Landeshauptstadt. Es gibt wenige Städte in Deutschland, die eine so große Anzahl an Sehenswürdigkeiten zu bieten haben. In Dresden begrüßte uns Herr Göpfert, Geschäftsführer des Landesvorstandes des Kulturbundes. Mit ihm hatten wir die gesamte Zeit einen äußerst fachkundigen Begleiter. Das bewies er schon bei einer kleinen Stadtrundfahrt. Nach dem Mittagessen im "Pulverturm" nutzten viele die freie Zeit zu einem Besuch der Frauenkirche. Anschließend erfuhren die Teilnehmer bei einer Führung durch die Festung Dresden, auch bekannt als "Dresdner Kasematten", unter der Brühlschen Terrasse viel Interessantes über die Geschichte eines Teiles der Befestigungsanlagen der Stadt. Den Tag ließen wir im neu erbauten "Akademiehotel" ausklingen.



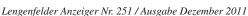
Der freie Sonnabendvormittag konnte individuell gestaltet werden. Während viele die "Türckische Cammer" und das "Neue Grüne Gewölbe" besuchten, zog es einige in die "Gemäldegalerie Alte Meister". Ein halbstündiges Orgelkonzert in der Kathedrale (Katholische Hofkirche) war ebenso ein besonderes Erlebnis wie die Besteigung von einem der Türme mit herrlichem Blick auf die Stadt und ihre reizvolle Umgebung. Am Nachmittag stand eine Fahrt mit der Weißen Flotte nach Schloss Pillnitz mit Spaziergang durch den Schlosspark auf dem Programm. Die Altstadt mit ihren angestrahlten historischen Bauten lud am Abend zu einem Bummel ein.

Der Sonntagvormittag stand im Zeichen einer Führung "Wein und Historie" im Schloss Wackerbarth. Bei einer Verkostung konnten wir uns von der Qualität erlesener sächsischer Weine überzeugen. Eine Fahrt mit der nostalgischen Lößnitzgrundbahn brachte uns nach Moritzburg. Dem gemeinsamen Mittagessen in "Adams Gasthof" folgte eine einstündige Führung durch das Schloss. Der sich anschließende Spaziergang bei Abendsonne zum Fasanenschlösschen und dem Leuchtturm in der romantischen Moritzburger Teichlandschaft bildete den Abschluss dreier erlebnisreicher Tage. Alle Teilnehmer werden gern an diese eindrucksvolle Reise zurückdenken.

Ein herzliches Dankeschön an Erika und Gottfried Seltmann sowie den Busfahrer Udo von Göltzschtalreisen Rodewisch.

Text: Hans Preßler Foto: Klaus Lambateur



















Rückschau

Freitag, 4. November: "Eine Hebamme erzählt..."

Ein ganz besonderer Abend! Elke Günther-Seeger (Auerbach), Hebamme seit 35 Jahren, erzählte frei und locker von ihrer Arbeit, unterhaltend und belehrend, begeistert, aber auch kritisch, unter Verwendung vieler Bilder und Hilfsmittel, die sie mitgebracht hatte. Krönender Abschluss bildete ein Video, das auch Filmaufnahmen aus dem Mutterleib zeigte.

Weihnachtskonzert der Musikschule Vogtland Abteilung Reichenbach/Auerbach

Seit vielen Jahren gehört es fest zu unserem Dezemberprogramm. Welche Solisten und welche Gruppen zu sehen und zu hören sind, war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Aber wir wissen aus Erfahrung: Es wird auch in diesem Jahr wieder schön, wieder ein besonderes Erlebnis.

Wer das schon einmal miterlebt hat, braucht keine besondere Einladung – erzählen Sie es weiter, Eltern und Großeltern können auch Kinder mitbringen!

Termin diesmal ein <u>Sonnabend:</u> 3. Dezember (Sonnabend vorm 2. Advent), 16.00 Uhr im Hotel "Lengenfelder Hof"

Eintrittskarten zu 2,50 €, 2,- € (Mitglieder) und 1,- € (Schüler) sind im Vorverkauf bei Frau Berth in der Vogtländischen Buchhandlung erhältlich. Vorschulkinder haben in Begleitung Erwachsener freien Eintritt.

Kegeln

Mittwoch, 7. Dezember, 19.00 Uhr im Hotel "Lengenfelder Hof" Bitte Turnschuhe mitbringen!

Arbeitsgemeinschaften

Klöppeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider

Montag, 5. und 19. Dezember, ab 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Malzirkel

Leitung: Horst Eczko

Donnerstag, 1. und 15. Dezember, 19.00 Uhr in der Unteren Schule

Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider

Donnerstag, 1. Dezember, 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Klub Gesünder Leben

Dienstag, 13. Dezember, 19.30 Uhr im Sauna-Café Oeser, Schönbrunn

Weihnachtsfeier / Leitungswechsel

Wandergruppe (Winterpause)

Leitung: Hannelore Preßler und Ute Sönnichsen

Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff

Montag, 5. Dezember, 16.30 Uhr in der Unteren Schule

Abschluss der Jahresarbeiten

Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla

Mittwoch, 14. Dezember, 9.30 bis 11.00 Uhr im Sitzungsraum des Rathauses (Parterre links)

Veranstaltungstipps

3. und 4. Dezember

Weihnachtsprogramm in der Reithalle

Sonntag, 4. Dezember

Adventswanderung, 13.00 Uhr am Markt

Donnerstag, 29. Dezember

Kleintiermarkt in Waldkirchen

Reichenbacher Tafel e.V. in Lengenfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde in der Engelgasse 6 geöffnet.



Achtung Blutspendeaktion! Blutspenden - besonders vor Feiertagen wichtig



Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und es steht eine Reihe von Feiertagen vor der Tür. In einigen Bereichen gibt es aber keine Ruhe und Besinnung, zum Beispiel in den Unfallstationen der Krankenhäuser. Für viele Verunfallte werden hier Blutkonserven benötigt. Deshalb denken Sie bitte daran: wäh-

rend Sie in Ruhe feiern, kann ein Teil Ihres Blutes - schon lange vorher gespendet - lebensrettend eingesetzt werden.

Nach der allgemein guten Resonanz auf die Aufrufe zur Blutspende konnte auch in diesem Jahr wieder vielen kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Im Namen dieser Patienten sagt der DRK-Blutspendedienst herzlichen Dank.

Das Rote Kreuz wünscht allen Blutspenderinnen und Blutspendern eine schöne Weihnachtszeit und für 2012 alles Gute! Bitte halten Sie uns auch weiterhin die Treue.

Im Dezember keine Blutspendemöglichkeit in Lengenfeld!

Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank unter www. blutspende.de oder Sie können über das Infotelefon 0800 / 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.



Aufführungen am:

14.12., 9.30 Uhr

15.12., 18.00 Uhr

19.12. 9.30 Uhr

20.12., 9.30 Uhr

Im Ratskellersaal Rodewisch

Ein Märchenspiel des Pestalozzi-Gymnasiums Rodewisch

Ingo Zöbisch

Glasermeister

Glaserei mit Holzbearbeitung

Wir wünschen unserer Kundschaft, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2012. Gleichzeitig möchten wir uns auf diesem Weg für die gute Zusammenarbeit und Kundentreue bedanken.

Ihre Glaserei Zöbisch

Auerbacher Straße 29, 08485 Lengenfeld Tel./Fax (03 76 06) 3 57 95, Funk (01 71) 9 97 94 26

1. Gesundheits- und Reha-Sportverein Vogtland e.V.

führt Gymnastikkurse für den Stütz- und Bewegungsapparat auch in Lengenfeld durch. Rehabilitationssport kann jeder Arzt verordnen, diese ist für ihn budgetfrei und belastet nicht. Jede Krankenkasse/Ersatzkasse (auch Rentenversicherung/Berufsgenossenschaften) übernimmt die Kosten für 50 Übungseinheiten. Es ist uns wichtig, Ihnen eine persönliche sportliche Betreuung anzubieten und gleichzeitig Freude an der Bewegung zu vermitteln. Rehasport wird in der Gruppe durchgeführt. Jeder ist herzlich willkommen!

Anmeldungen und weitere Informationen unter der Telefonnummer: 03745/751410



Am Ende des Jahres sagen wir "Danke"

... unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ... für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit ... für Ihr Vertrauen und Ihre Treue





Öffnungszeiten Hofladen: Heiligabend und Silvester geschlossen

Suchen Sie noch ein Geschenk für Weihnachten? Wir fertigen auf Bestellung verschiedene Präsente mit Spezialitäten aus unserer Direktvermarktung. Als Geschenkidee empfehlen wir auch Gutscheine!

Wir wünschen eine schöne Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest!







Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.



Die Redaktion des "Lengenfelder Anzeigers"

Billig können Alle - aber auch so gut wie wir?

Lengenfeld, Poststr. 15, Reichenbach, Zwickauer Str. 8 Die Qualität bestimmt, was günstig ist.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Tel. (03 74 62) 46 87 Fax (03 74 62) 2 96 78

Wolfspfütz

.. rund um's Wir wünschen allen Kunden, unseren Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und "Gute Fahrt" im neuen Jahr 2012.

Stafrehes Wethnocktsfest ond eta aeile theeath ahel ceen celarege Ronden Familie Grimm Getränkehandel



Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Greunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012.



AUF HERZ UND NIERE.

Werden Sie Testfahrer bei Ihrem BMW Autohaus Strauß und prüfen Sie den neuen Maßstab in der Kompaktklasse auf Herz und Nieren! Melden Sie sich online an unter www.bmw1er-testfahrer.de und wir geben Ihnen einen BMW 1er zur ausführlichen Testfahrt. In diesem Sinne anmelden, einsteigen, losstarten!

BMW 1er TESTFAHRER.

BMW Efficient Dynamics



Unser Leasingbeispiel: BMW 116i 5-Türer

Klimaanlage, Fahrerlebnisschalter inkl. ECO PRO, Exterieur in Wagenfarbe, Durchladesystem, Bordcomputer uvm.

Unser Fahrzeugpreis: Einmalige Sonderzahlung: Laufzeit: Fahrleistung pro Jahr:

ab 23.850,00 EUR 4 000 00 FUR 36 Monate 10.000 km

Monatliche Rate: 189,00 EUR

auch innerorts: 7,11/100 km, außerorts: 4,61/100 km, kombiniert: 5,51/100 km, CO2-Emission komb. Angebot der BMW Bank GmbH, Stand 10/2011. Zzgl. Überführung. Ausgestattet mit Schaltgetrieb



BMW Vertragshändler

OELSNITZ - PLAUEN - AUERBACH - ZWICKAU

www.bmw-strauss.de · welcome@bmw-strauss.de Hotline: 0180 / 55 74 000*





OMA'S TRÖDELZAUBER

Inh. Heike Siegert

An- und Verkauf von allem aus Oma's Zeiten -Komplette Haushaltauflösungen ständig An- und Verkauf von gebrauchten Modelleisenbahnen -Blecheisenbahnen und Zubehör

4. und 18.12., verkaufsoffene Sonntage, jeweils von 13.00-18.00 Uhr

Jch wünsche Jhnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2012.

Obere Dunkelgasse 38 · 08468 Reichenbach · Tel. (0 37 65) 38 66 65 Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 11.30 - 18.00 Uhr

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege Christina Gündel Gmb H Tagespflege "Seniorenglüc

Hauptstraße 15 08485 Lengenfeld

2 (03 76 06) 8 36-0

(01 72) 8 96 57 95 (03 76 06) 8 36 22

kontakt@pflegedienst-guendel.de www.pflegedienst-guendel-de 24-h-Rufbereitschaft

↑ www.pflegedienst-guendel-de

WIR ERWEITERN UNSER ANGEBOT

HAUSMEISTERDIENSTE

Kleine Reparaturen: Glühbirnen wechseln, Dichtungen austauschen, Bilder aufhängen u.s.w.

Balkongestaltung/Bepflanzung · Gartenarbeiten/Mäharbeiten · Fußwege freihalten · Mülltonne an die Straße stellen · Begleitung z.B. auf den Friedhof · Grabpflege · Begleitung zum Einkauf · Versorgung von Kleintieren · Versorgung der Wohnung bei Abwesenheit · Briefkasten leeren · Haustiere füttern · Blumen gießen · Lüften

Reinigen der Wohnung · Fenster putzen · Gardinen waschen/aufhängen · Einkäufe · Bodenordnung · Kellerordnung · Hausordnung · Wäsche/Bügeln u.s.w. Auf Wunsch auch Besuche im Krankenhaus möglich.

BETREUUNGSLEISTUNGEN im kleinen KREIS

Wöchentlich werden von der Häuslichen Kranken- und Seniorenpflege stundenweise Betreuungen angeboten. Wussten Sie, dass wir dafür einen extra gemütlich eingerichteten Raum für Sie bereit halten.

Die Betreuung wird im kleinen Kreis durchgeführt mit ca. sechs Personen. Dadurch wird auf einzelne und individuelle Bedürfnisse eingegangen.

Gemeinsam wird gesungen und gelacht.

Weitere Angebote sind:

spielerisches Gedächtnistraining · gymnastische Bewegungsspiele · Vorlesungen und Erzählungen · Gesellschaftsspiele · Bastelarbeiten · kleine Feste und noch vieles mehr.

Durch die Gemeinsamkeit wird die Vereinsamung verringert, die Ressourcen gefördert und die Angehörigen haben etwas Zeit für sich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann erkundigen Sie sich unter der Telefonnummer 037606-8360 bei Frau Gündel oder schauen Sie einfach mal vorbei.



VERMISCHTES

Es gibt wieder Weihnachtsbons!

Mit dem Adventsmarkt hat die beliebte **Weihnachtsaktion begonnen.** Bei Ihrem Einkauf in unseren teilnehmenden Lengenfelder Geschäften erhalten Sie für je 5,- € Einkaufswert einen Weihnachtsbon. Schon mit 10 Bons haben Sie die Chance auf den Gewinn von

1 x 1000,00 €, 1 x 500,00 €, 1 x 250,00 €, 4 x 100,00 €, 8 x 50,00 €, 18 x 25,00 €

in Form von Gutscheinen im Wert von je 25,00 €, die Sie in allen teilnehmenden Geschäften einlösen können oder Sie gewinnen einen Gutschein dieser Geschäfte. Sie sehen, mitmachen lohnt sich! Bis zum 23.12.2011 können Sie fleißig Weihnachtsbons sammeln und Ihre Karten bis 18.00 Uhr abgeben. Die Verlosung findet dann am 24.12.2011 um 10.00 Uhr auf unserem Marktplatz statt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Einkaufsbummel durch unsere Lengenfelder Geschäfte und viel Glück bei der Verlosung.

Der Lengenfelder Gewerbeverein wünscht Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

Mittelschule G.E. Lessing Lengenfeld

"Wundersame Weihnachtszeit"

Weihnachtsprogramm der Mittelschule "Gotthold Ephraim Lessing" Lengenfeld

Dieses Jahr ist es wieder soweit. Die Schüler und Lehrer der Mittelschule "G. E. Lessing" Lengenfeld führen am Sonnabend, dem **3.12.2011**, ihr Weihnachtsprogramm auf.

Dieses Jahr wird erstmals ein **Weihnachtsmusical** mit dem Titel "Wundersame Weihnachtszeit" aufgeführt.

Es erzählt die Geschichte von Louise, dem Weihnachtswichtel Rudi-Glaub-ich-kaum, dem Kalten König und vielen anderen mehr. Aufgrund der großen Kartennachfrage in den vergangenen Jahren werden wir auch diesmal zwei Veranstaltungen durchführen, die um 14.00 bzw. 17.00 Uhr beginnen. Karten zum Preis von je 3,- € können ab sofort im Vorverkauf über die Klassensprecher bzw. im Sekretariat unserer Schule (Telefon 037606-2555) erworben werden.

Schüler und Lehrer würden sich auch in diesem Jahr über den Besuch vieler Eltern, Großeltern und Gäste freuen.

Berufsorientierungsmesse

Am 8.11.2011 fand in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr unsere Berufsorientierungsmesse statt.

Dicht gedrängt, auf drei Etagen verteilt, stellten Vertreter von 25 Bildungsträgern der Region sowie acht Unternehmen aus dem Raum Lengenfeld ihre Bildungs- und Ausbildungsangebote vor. Gleichzeitig waren zu dieser Zeit alle Lehrer der Schule anwesend und standen interessierten Eltern zu Gesprächen über den derzeitigen Leistungsstand ihrer Kinder zur Verfügung.

Viele Eltern nutzten auch dieses Jahr wieder diese Gelegenheit und suchten intensive Gespräche mit den Lehrern und den Vertreten der Bildungsträger, um sich einerseits über die Leistungen



ihrer Kinder und den Anforderungen der Berufsfachschulen und Unternehmen zu informieren.

Diese Veranstaltung zeigte vor allem den Schülern deutlich, dass sie für das Leben lernen müssen, denn die Berufswahl sollte wohl überlegt sein.

Text: Joachim Oelschlägel

Bild: Wolfgang Szenner





Basislehrgang Schwimmen Schwimmstufe 1 "Seepferdchen"

Alter: ab 6 Jahre

Kursdauer: 10 x 1 Stunde

Termine: jeweils Montag, Dienstag und Freitag von 15.00 - 16.00 Uhr (Kurs 1) und 16.00 - 17.00 Uhr (Kurs 2)

Ort: Lehrschwimmbecken der Mittelschule Lengenfeld

Kosten: 80,- € (8,- € je Stunde)

Kursbeschreibung:

Die Kinder sollten die grundlegenden Fertigkeiten für das Schwimmen, das Tauchen und das Springen in seinen Grundlagen erlernen.

Teilnehmerzahl: Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Kinder pro Kurs begrenzt.

- Weiterführendes Schwimmtraining, dienstags, 17.00-18.00 Uhr
- Wassergymnastik, freitags, 17.30-18.30 Uhr, 45 Minuten jeweils 3,- €

Anmeldung: Anmeldungen an die Stadtverwaltung Lengenfeld, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld, Frau Uebel, Tel. (037606) 3 05 35, E-Mail: info@lengenfeld.de oder direkt bei der Kursleiterin, Frau Fechner, unter Tel. (0173) 9 43 03 08



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach **Gottesdienste**



2. Advent · 4. Dezember

9.30 Uhr, Lengenfeld, Kirchspielfamiliengottesdienst, Pf. Becker und Kurrende

3. Advent · 11. Dezember

9.00 Uhr, Plohn, Gottesdienst, Pf. Henke

10.30 Uhr Lengenfeld Gottesdienst, Pf. Henke, Flötenkreis, Kindergottesdienst

4. Advent · 18. Dezember

9.00 Uhr, Röthenbach, Abendmahlsgottesdienst, Pf. Schmutzler 10.30 Uhr, Lengenfeld, Abendmahlsgottesdienst, Pf. Schmutzler, Kindergottesdienst

Heiligabend · 24. Dezember

15.00 Uhr, Lengenfeld, Christvesper mit Krippenspiel, Pf. Becker 17.00 Uhr, Lengenfeld, Christvesper mit Kirchenchor, Pf. Schmutzler

15.00 Uhr, Röthenbach, Christvesper, Pf. Schmutzler 16.30 Uhr, Plohn, Christvesper, Pf. Henke

1. Weihnachtsfeiertag · 25. Dezember

6.00 Uhr, Lengenfeld, Christmette, Pf. Henke, Kirchenchor und Kurrende

7.00 Uhr, Röthenbach, Christmette, Pf. Becker

2. Weihnachtsfeiertag · 26. Dezember

9.30 Uhr, Lengenfeld, Kirchspielgottesdienst, Lydia Messerschmidt, Posaunenchor, Kindergottesdienst

Silvester · 31. Dezember

15.00 Uhr, Röthenbach, Abendmahlsgottesdienst, Pf. Becker 16.30 Uhr, Plohn, Abendmahlsgottesdienst, Pf. Schmutzler 18.00 Uhr, Lengenfeld, Abendmahlsgottesdienst, Pf. Schmutzler und Kirchenchor

Neujahr · 1. Januar 2012

10.30 Uhr, Lengenfeld, Kirchspielgottesdienst, Pf. Becker und Posaunenchor, Kindergottesdienst,

Gottesdienst im Seniorenzentrum: Mittwoch, 14.12., 16.00 Uhr, Pf. Schmutzler

GEMEINDELEBEN

Gemeindekreise

Seniorenkreis Lengenfeld: Mittwoch, 14.12., 14.00 Uhr (Tischendorfhaus)

Seniorenkreis Plohn-Röthenbach: Donnerstag, 1.12., 14.30 Uhr (Pfarrhaus Plohn)

Gebetskreis: Mittwoch, 7. und 21.12., 19.30 Uhr (Tischendorf-

Hauskreis: Montag, 12.12., 19.30 Uhr (bei Knöflers, Kirchplatz 7) Bibelgesprächskreis: Freitag, 9.12., 19.30 Uhr (Tischendorf-

Musikalische Kreise

Kirchenchor: jeden Dienstag, 20.00 Uhr (Tischendorfhaus) Posaunenchor: jeden Donnerstag, 19.30 Uhr (Tischendorfhaus oder Pfarrhaus Waldkirchen)

Waldkirchener Flötenkreis: Freitag, 2. und 9.12., 17.00 Uhr (Pfarrhaus Waldkirchen)

Termine für Kinder in Lengenfeld (Tischendorhaus)

Kindergottesdienst: jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst Eltern-Kind-Gruppe: Dienstag, 6.12., 15.30 Uhr

Kindersingkreis: Dienstag, 13.12., 16.30 Uhr

Kurrende: jeden Donnerstag, 16.30 Uhr Christenlehre: jeden Montag, 14.00-15.00 Uhr, 1. und 2. Klasse Krippenspielprobe: jeden Montag, 16.00-17.00 Uhr

Termine für Konfirmanden und Jugendliche:

Konfirmandentag: Sonnabend, 3.12., 8.30-12.30 Uhr (Bürgerhaus Waldkirchen)

Junge Gemeinde: Mittwoch, 7. und 21.12., 19.00 Uhr (Pfarrhaus Waldkirchen)

Mittwoch, 14.12., 19.00 Uhr (Tischendorfhaus)

Lengenfelder Anzeiger Nr. 251 / Ausgabe Dezember 2011

Sprechstunde Pfarrer Becker (Hauptvertreter) im Pfarramt Lengenfeld:

Dienstag, 6.12., 16.00-17.30 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Lebendiger Adventskalender

Liebe Freunde des Lebendigen Adventskalenders in Lengenfeld, Weihnachten ist schon wieder in aller Munde, doch vorher kommt wie jedes Jahr die Vorbereitungszeit - der Advent. Für viele ist er mehr als die Zeit des Trubels auf den Weihnachtsmärkten, mehr als üppige Weihnachtsfeiern und der stressigen Suche nach Geschenken...

Nach sehr guten Erfahrungen im vergangenen Jahr laden wir deshalb wieder zum "Lebendigen Adventskalender" ein.

Viele Gastgeber haben sich gefunden, an einem Tag in der Zeit vom 1. - 23.12., jeweils um 18.15 Uhr ihr Fenster, ihre Tür, Garage, ihren Laden ... zu öffnen. Eingeladen wird zu einer wärmenden Tasse Tee, zu einer kleinen Geschichte, zum Liedersingen, zu netter Gemeinschaft... Willkommen sind alle, gleich welcher oder ohne Konfession, bei der kleinen täglichen Auszeit dabei zu sein. Man kann sie als Insel in der oft so hektischen Vorweihnachtszeit empfinden.

Die Gastgeberhäuser findet man durch Zahlen, die ab dem 1. Advent an den jeweiligen Fenstern, Zäunen o.ä. angebracht sind. Es kann sicher auch Spaß machen, bei einem Spaziergang durch Lengenfeld die entsprechenden Häuser zu suchen und zu entdecken. Außerdem gibt es Informationen mit den Adressen in Schaukästen und Geschäften sowie auf der der Homepage www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de. Auch telefonisch sind sie im Pfarramt zu erfahren unter 037606/2617. Auf eine schöne und besinnliche Adventszeit freuen sich alle Gastgeber und Elisabeth Börner

Adventsfeier für Senioren in Lengenfeld

Für Sonnabend, den 3. Dezember, 14.00-16.00 Uhr sind die Senioren unseres Kirchspiels (ab 65 Jahre) in den Saal der Landeskirchlichen Gemeinschaft in die Gartenstraße eingeladen. Wir sind dankbar, dass wir auf diese Räumlichkeiten ausweichen können, da im Tischendorfhaus die Heizung für den Großen Saal defekt ist. Dieser Nachmittag bei Stollen und Kaffee wird u.a. vom Kirchenchor und vom Posaunenchor ausgestaltet. Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, rufe bitte im Pfarramt an.

Advents- und Weihnachtsliederblasen in Lengenfeld

Das traditionelle Advents- und Weihnachtsliederblasen des Allianz-Posaunenchores findet am 4. Advent, 18. Dezember, 15.00 Uhr auf dem Lengenfelder Markt statt.

Musik zum Jahresausklang in Lengenfeld

Für Sonnabend, den 31. Dezember, 23.00 Uhr laden wir herzlich zur Musik im Kerzenschein in die Lengenfelder Aegidiuskirche ein. Es erklingt besinnliche Musik zum Jahresausklang.

Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte für die kirchenmusikalische Arbeit wird erbeten

INFORMATIONEN

Aktuelles zum Baugeschehen - Spendenstände am 11.11.2011:

Kirche Lengenfeld:

Spenden für neuen Bauabschnitt: 2.579,30 €

Spendenkonto: Sparkasse Vogtland - Kto.-Nr. 382 000 5500 -BLZ 8705 8000

Spender: Hanna Mende, Elsa Haas, Irmgard und Hans Börner, Werner und Maria Fuchs, Elisabeth Börner, Annemarie Pietzsch, Hans-Günter Fichtner, Tim und Birgit Mende, Magdalene und Christoph Pietzsch, Wilfried Fraß, Anita Rockstroh, Ingeburg Höpner, Gisela Böttcher, Edith Roth

WIR DANKEN DEN SPENDERN GANZ HERZLICH, AUCH DE-NEN, DIE NICHT GENANNT WERDEN WOLLEN.

Kirche Plohn:

Restaurierung Orgelprospekt und Kirchenbänke: 720,15 € Restaurierung Glocken: 287,90 €

Spendenkonto: Sparkasse Vogtland - Kto.-Nr. 382 000 2960 -BLZ 870 580 00, bitte Verwendungszweck angeben. EIN HERZLICHES DANKESCHÖN ALLEN SPENDERN.

Auf Wunsch werden Spendenquittungen im Pfarramt ausgestellt. Bis 100,- € gilt der Kontoauszug als Spendenquittung.

Öffnungszeiten Pfarramt und Friedhofsverwaltung, Kirchplatz 2:

Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr; Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

EINE-WELT-LADEN

Ort: Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Öffnungszeiten: wie das Pfarramt und sonntags nach dem Gottesdienst



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

Gottesdienste in Waldkirchen

Sonntag, 4.12., 8.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst Sonntag, 11.12., 17.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst Heiligabend, 24.12., 15.00 Uhr Christmette 1. Weihnachtsfeiertag, 25.12., 6.00 Uhr Christmette 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12., 10.00 Uhr Gottesdienst Silvester, 31.12., 17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Neujahr, 1.1.2012, 10.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste im Pfarrhaus Irfersgrün

Sonntag, 4.12., 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Sonntag, 18.12., 10.00 Uhr Gottesdienst Heiligabend, 24.12., 17.00 Uhr Christmette 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12., 8.45 Uhr Gottesdienst Silvester, 31.12., 15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunde: Sonntag, 4., 18. und 25.12., 17.00 Uhr

Weihnachtsfeier: Sonntag, 11.12., 15.30 Uhr Bibelstunden: Dienstag, 13. und 20.12., 19.30 Uhr

Frauenstunde: Dienstag, 6.12., 16.00 Uhr

Männerstunde: Dienstag, 6.12., 19.30 Uhr mit Wolfgang Bauer

Teenkreis: freitags, 18.00 Uhr

Jugendstunde: Sonnabend, 10. und 17.12., 18.00 Uhr

Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld Plohner Weg 7

Sonntag, 4.12., 9.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

Dienstag, 6.12., 19.30 Uhr Adventsandacht Sonntag, 11.12., 9.00 Uhr Gottesdienst Dienstag, 13.12., 19.30 Uhr Adventsandacht

Sonntag, 18.12., 9.00 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre Heiliger Abend, 24.12., 17.00 Uhr Christvesper 1. Christfesttag, 25.12., 9.00 Uhr Festgottesdienst 2. Christfesttag, 26.12., 9.00 Uhr Festgottesdienst Altjahrsabend, 31.12., 18.00 Uhr Gottesdienst

Kath. Gemeinde "St. Heinrich" Lengenfeld

Jeden Sonnabend, 17.00 Uhr, 1. Sonntagsmesse in Lengenfeld

Ev.-Luth. Kirche Treuen

Weißensand

Bibelstunden: Dienstag, 13.12., 19.00 Uhr Adventsfeier mit Posaunenchor

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld Engelgasse 9

Veranstaltungen in der Woche:

Gottesdienste:

Sonntag, 4., 11., 18. und 25.12., 10.30 Uhr

Sonnabend, 10.12., 15.00 Uhr Weihnachtsfeier im Schützen-

Sonnabend, 31.12., 17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Gesprächskreise: 14. und 21.12., 19.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis: 1. und 15.12., ab 9.00 Uhr

Gleich bleibende Zeiten:

Blaukreuzgruppe: freitags, 18.30 Uhr Kinderstunde: sonntags, 10.30 Uhr Jungschar: freitags, 16.00 Uhr Teeny-Kreis: montags, 17.00 Uhr Jugendgottesdienst: freitags, 20.00 Uhr



Förderverein Feuerwehrmuseum Lengenfeld e.V. Poststraße 08485 Lengenfeld



Geöffnet ganzjährig an jedem ersten Sonntag im Monat von 14.00-17.00 Uhr Nächster Öffnungstag:

Sonntag, 4.12.2011



Lohnsteuerhilfeverein

Arbeitnehmer betreuen wir von A - Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,

wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € nicht übersteigen.

Beratungsstelle: Beethovenstr. 10, 08485 Lengenfeld Tel. (03 76 06) 3 42 77 Ansprechpartner: Rita Bachmann

kostenloses Info-Telefon: 08 00-1 81 76 16



Miteinander • Füreinander

Eigentlich sollte es nur eine neue Orgel sein

1. Fortsetzung

Die St.-Marien-Kirche in Plohn feiert 150-jähriges Jubiläum

Es wurde demzufolge beschlossen, diese Giebelseite nicht nur neu zu bauen, sondern auch um 6 Ellen (= 3,40 m) zu verlängern. Gleichwohl stieß man auf weitere Schwierigkeiten: mit der Aufstellung einer neuen "hohen" Orgel entfiele die über dem Schülerchor befindliche Empore gänzlich, der nun fehlende Platz müsse also anderweit ersetzt werden und zudem für Herrn Förster oder vielmehr für das Rittergut Grün Platz für einen eigenständigen Chor geschaffen werden. Man beschloss also weiterhin, den ganzen Einbau der Stühle, Emporen und herrschaftlichen Chöre zweckmäßig neu zu gestalten, Kanzel und Altar zu verlegen "und überhaupt die Anordnung so zu treffen, daß künftighin der nöthige Raum für die Zuhörer nicht fehle". Die Kircheninspektion erklärte abschließend, dass sie durch Amtszimmermeister Carl Wilhelm Kautzsch in Lengenfeld einen Riss und einen Kostenanschlag für die nötige Baumaßnahme anfertigen lassen wolle.

Der von Carl Kautzsch angefertigte und zum nächsten Bautermin am 26. Aug. 1858 vorgelegte "Restaurationsriss der hiesigen Kirche samt Kostenanschlag" belief sich auf 3071 Reichstaler. Die Vertreter der Kirchgemeinde gaben allerdings zu bedenken, dass diese Summe nur schwerlich aufzubringen sei und suchten nach Einsparungen. Anstatt 7 Ellen (= 3,96 m) Verlängerung der Kirche sei auch mit nur 4 Ellen (= 2,27 m) ganz gut auszukommen, die mit 200 Talern berechnete Freitreppe könne gänzlich wegfallen und an Stelle der grantsteinernen Platten zum Fußboden sei auch durch die Verwendung Theumaer Bruchplatten eine ansehnliche Summe einzusparen. Und außerdem hoffe man, dass die drei eingepfarrten Rittergüter Plohn obern und untern Teils sowie Grün einen großen Teil der Kosten tragen würden und zudem "die Hohe Staatsregierung jedenfalls eine angemeßne Unterstützung der Gemeinde werde zufließen lassen". Die Kircheninspektion wurde gebeten, ein Gesuch um Unterstützung für den Kirchenumbau bei der Hohen Staatsregierung in Dresden einzureichen. Wir würden heute sagen: den Fördermittelantrag

Zwecks der Finanzierung des angedachten Erweiterungsbaues erstattete Pfarrer Julius Hermann Strauß der Kircheninspektion über Plohn nun einen Bericht über die wirtschaftliche Situation der drei zum Kirchsprengel gehörenden Dörfer. Auch wenn der Bau eines neuen Orgelwerkes für völlig gerechtfertigt erachtet werde und man dem Rittergutsbesitzer Carl Friedrich Förster auf Grün für seine edle Freigebigkeit zu tief gefühltesten Dank verpflichtet sei, so wäre doch dafür ein Erweiterungs- und Umänderungsbau der Kirche selbst nötig geworden, "an den wir noch vor kurzem nicht im Entferntesten gedacht hätten":

"Das Kirchdorf Plohn besteht mit Ausschluss der beiden Rittergüter, der Kirche, Pfarre und Schule so wie des Gemeindehauses, nun aus 34 Häusern, unter welchen vier Viertelhufengüter und eine Mühle, zwölf Gartenhäuser und 17 Häuser ohne Grundbesitz sich befinden. Die gesamte Einwohnerzahl des ganzen Dörfchens beläuft sich gegenwärtig auf 268 Personen, von welchen jedoch nur 178 zu Parochialabgaben nach der Kopfzahl zugezogen werden können, indem die übrigen 90 Personen auf 80 Kinder unter 14 Jahren und 10 arme, alte oder sonstige Personen sich verteilen, von denen ein Beitrag zu den Parochiallasten nicht erhoben werden kann. Außer den wenigen Bauerngutsbesitzern nähren sich alle anderen Einwohner, mit Ausnahme einzelner Professionisten, namentlich Weber, durch Hausarbeit, welche sie in und außer dem Orte als Tagelöhner und Fabrikarbeiter oder Stickerinnen und Klöpplerinnen finden, welche indessen bei vielen in Folge der noch immer vorhandenen Stockung aller Gewerbe oft kaum notdürftig zur Ernährung ausreicht."

Das kleine eingepfarrte Dorf Abhorn bestehe nur aus 17 Häusern einschließlich des Gemeindehauses. Und über den Gemeindevorsteher Johann August Kahn in Grün vermerkt Pfarrer Strauß verärgert, er habe es fortwährend unterlassen, ihn mit den nötigen Unterlagen aus diesem Dorf zur Unterstützung des Gesuches zu versehen.

Pfarrer Julius Hermann Strauß, geboren am 9. Februar 1806 in Plohn, gestorben am 28. Mai 1877 in Dresden, Pfarrer in Plohn von 1831 bis zu seiner Emeritierung (Ruhestandsversetzung) 1873. Er löste seinen Vater Gottfried Ernst Strauß (1765 – 1832) ab, der schon von 1789 bis 1831 als Pfarrer in Plohn tätig war.

Foto: Kirchgemeinde Plohn

Die Königliche Kreisdirektion in Zwickau als staatliche Mittelbehörde, etwa vergleichbar



den heutigen Landesdirektionen (bis 2008: Regierungspräsidien), forderte am 8. Januar 1859 Nachbesserungen für die Genehmigung und Unterstützung des Kirchenumbaues, vor allem auch, dass "die nach dem vorliegenden Risse beabsichtigte Verlegung der Kanzel hinter den Altar dem neuerdings wieder aufgenommenen Grundsatze des christlichen Kirchenbaustils zu wider läuft, wonach die Kanzel nicht über dem Altar, sondern in oder an dem Schiffe der Kirche und zwar der Regel nach an derjenigen Stelle anzubringen ist, wo der Altarplatz und das Schiff der Kirche zusammenstoßen".

1859 war in Dresden der "Verein für kirchliche Kunst" gegründet worden. Sein Ziel war es, für Neu- und Umbauten von Kirchen, Altären, Kanzeln die Grundsätze und Bedürfnisse der evangelisch-lutherischen Kirche zu fördern. So wurde auf einer Kirchenkonferenz 1861 in Eisenach ein "Regulativ für den evangelischen Kirchenbau" in Deutschland beschlossen. Bei Neubauten sei "neben der altchristlichen Basilika und der romanischen Bauart vorzugsweise der sogenannte germanische (gotische) Styl" anzuwenden. Auch solle Altarraum und Kirchenschiff strikt voneinander getrennt sein. Nach dem Eisenacher Regulativ durfte die Kanzel "weder vor noch hinter oder über dem Altar, noch überhaupt im Chore stehen". – Kanzelaltäre waren nicht mehr erwünscht. – Diese Vorschriften galten, mit einigen Veränderungen, bis Anfang 20. Jahrhundert für alle evangelischen Kirchenneubauten in Deutschland. (4)

Weiterhin wurde die Kirchgemeinde von der Kreisdirektion in Zwickau aufgefordert, festzustellen in welcher Weise der zu erwartende Bauaufwand, die Finanzierung also, aufgebracht werden solle. Auch fehle bei dem Antrag eine Disposition nebst Kostenanschlag für die neu aufzustellende Orgel.

Im Übrigen sei auch die Forderung von Rittergutsbesitzer Carl Friedrich Förster auf unentgeltliche Überlassung eines "Kapellenplatzes" zu prüfen, "worauf ihm, da er nicht Kirchenpatron ist, ein Recht an sich nicht zusteht".

Das Kirchenpatronat war die Schirmherrschaft eines Grundherrn über eine Kirche, die auf seinem Gebiet liegt. Neben Pflichten wie eine Mitverantwortung für die Kirchenbaulast gehörte zu den Rechten eines Kirchenpatrons ein Mitspracherecht bei der Besetzung der Pfarrstelle (Kollaturrecht), ein besonderer Sitzplatz in der Kirche, die Erwähnung im Gebet und zu früheren Zeiten auch das Recht auf ein Begräbnis in der Kirche selbst. Kirchenpatron der St.-Marien-Kirche in Plohn waren aber weder die Plohner Rittergutsbesitzer, erst recht nicht der Besitzer des Grüner Rittergutes, sondern der Reichenbacher Komtur des Deutschen Ordens gewesen. Nach der Reformation ging dieses Recht vom Deutschen Ordenshaus auf den Oberpfarrer der Peter-Pauls-Kirche in Reichenbach über. Als es 1902 erste Bestrebungen für eine Eingemeindung von Grün nach Lengenfeld gab, scheiterte dies

damals noch am Einspruch des Reichenbacher Pfarrers. Faktisch ist das Kirchenpatronatsrecht heute zumindest im Osten Deutschlands stillschweigend erloschen.

Carl Friedrich Förster war aber – Kirchenpatron der Lengenfelder Kirche. Er selbst erklärte 1848: "Ein Rittergut Grün existiert überhaupt nicht; Grün sei nur als Vorwerk mit dem Rittergute Lengenfeld verbunden. Zum Rittergut Lengenfeld gehöre indessen gar kein Grundbesitz; es bestehe lediglich aus nutzbaren Rechten." (5)

Als Lengenfelder Kirchenpatron jedenfalls schenkte Carl Friedrich Förster der Lengenfelder Kirche beim Wiederaufbau Altar und Kanzel.

So traten nun in Plohn am 17. Februar 1859 die Vertreter der Kircheninspektion, der Kirchgemeinde und die Rittergutsbesitzer zur nächsten Beratung über die von der Königlichen Kreisdirektion auferlegten Forderungen zusammen. Zimmermeister Carl Kautzsch hatte den Bauriss entsprechend den Vorgaben umgeändert, sodass nun die Kanzel auf die Längsseite der Kirche zu stehen kam und für die Verlängerung der Kirche nur noch 4 Ellen (= 2,27 m) vorgesehen waren. Damit könne der Bau um mehrere 100 Taler billiger kommen.

Allein mit der Verlegung der Kanzel an die Längsseite der Kirche war nun die Kirchgemeinde nicht einverstanden und bat die Hohe Behörde, es doch beim ersten Vorschlag, die Kanzel hinter dem Altar, zu belassen.

Bezüglich des Orgelbaues beschloss man, einen Riss und Kostenanschlag von Orgelbaumeister Carl Gottlieb Jehmlich und dessen Sohn Wilhelm Fürchtegott in Zwickau einzuholen.

Zur gleichen Zeit, wo in Plohn der "Erweiterungs- und Restaurationsbau" ihrer Kirche beraten und durchgeführt wurde, ist ja auch in der benachbarten Stadt Lengenfeld nach dem großen Stadtbrand am 10. Mai 1856 ein Kirchenneubau im Entstehen gewesen. Die Grundsteinlegung war bereits am 10. Oktober 1859 erfolgt, Richtfest war am 1. Juni 1861 und am 4. September 1864 wurde die neue St.-Aegidius-Kirche in Lengenfeld geweiht. Sie entstand nach einem Entwurf von Prof. Christian Friedrich Arnold aus Dresden, einem Schüler von Gottfried Semper an der Dresdener Akademie, der später auch einige Jahre als Gehilfe von Semper arbeitete. Die Baugewerke waren Maurermeister Gottlob Eduard Uhlig und der schon genannte Zimmermeister Carl Wilhelm Kautzsch. (6)

Christian Friedrich Arnold (1823 – 1890), selbst Ausschussmitglied in dem bereits erwähnten "Verein für kirchliche Kunst", hat das von ihm mitgetragene Eisenacher Regulativ beim Entwurf für die Lengenfelder Kirche konsequent umgesetzt. Eingangsportal und Rundbogenfenster sind neoromanisch, der hohe, schlanke Kirchturm neogotisch und die Kanzel befindet sich - selbstverständlich - an der Längsseite der Kirche zwischen Altarraum und Schiff. Diese kirchliche Baukunst der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde Jahre später abwertend beurteilt: billige und protzige Stilkopien. "Heute wissen wir, die Schöpfungen dieses Historismus sind großartige Kunstwerke, die sich vor den Zeugnissen anderer Epochen nicht zu verstecken brauchen." (Matthias Donath, Vorsitzender des Dombau-Vereins Meißen)

Auch ist Wilhelm Fürchtegott Jehmlich 1864 der Erbauer des Orgelwerkes in der Lengenfelder Kirche. Die Brüder Gotthelf Friedrich, Johann Gotthold und Carl Gottlieb Jehmlich hatten 1808 im erzgebirgischen Cämmerswalde eine Orgelbauwerkstatt gegründet. Johann Gotthold Jehmlich übersiedelte 1826 nach Dresden. Carl Gottlieb Jehmlich erhielt 1839 einen Orgelbauauftrag für die Marienkirche in Zwickau und richtete dort eine Werkstatt ein, die sein Sohn Wilhelm Fürchtegott Jehmlich bis 1874 weiterführte. Die Fa. Orgelbau Jehmlich Dresden GmbH, der Tradition des sächsischen Orgelbaues verpflichtet, wird heute in der 6. Generation weitergeführt - und hat folgerichtig in den Jahren von 2007 bis 2009 auch die Restaurierung der Lengenfelder Orgel vorgenommen. (7)

Mit ihrem Wunsch, die Anordnung von Altar und Kanzel übereinander, symbolisch als Ausdruck der Zusammengehörigkeit von Predigt und Abendmahl, setzte sich jedenfalls in Plohn die Kirchgemeinde durch.

Der vorreformatorische Marienaltar wurde also von seinem Platz verdrängt. Nachdem 1898 der königlich schwedische und kaiserlich persische Generalkonsul Bruno Wunderlich auf Eckberg



Der Kanzelaltar in der Kirche zu Plohn vor dem Umbau 1959 Foto: Kirchgemeinde Plohn



Vorreformatorischer Flügelaltar um 1520 von einem unbekannten Meister in der Kirche zu Plohn Foto: Friedrich Machold

bei Dresden das zwischenzeitlich vereinigte Rittergut Plohn erworben hatte, wurde der Flügelaltar einige Jahre später im Saal des Rittergutes aufgestellt, Anfangsstück einer geplanten Altertumssammlung. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde der Altar in Dresden restauriert und anschließend doch wieder in die Kirche, jedoch nur auf die Empore, übernommen. Erst 1959 erhielt er seinen angestammten Altarplatz wieder und nach einer erneuten Restaurierung im Jahre 2009 erstrahlt er jetzt auch wieder in frischem Glanz. (8)

Im Dehio-Handbuch wird der wertvolle Flügelaltar wie folgt beschrieben: "Spätgotischer Schnitzaltar von einem Zwickauer Meister, um 1520... Im Schrein unter einer Rundbogennische (die) Mondsichelmadonna, in den Flügeln die heiligen Katharina (mit Schwert und Radspeiche) und Barbara (mit Kelch)". (9)

Fortsetzung folgt

Sie wurden im November 70 Jahre und älter. Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere

herzlichsten Glückwünsche.



01.11.

Erna Lachmann geb. Kühn zum 77. Geburtstag Eckart Müller zum 73. Geburtstag

02.11.

Peter Hartisch zum 71. Ge-

burtstag Ferenc May zum 84. Geburts-

Friedrich Rudolph zum 75. Geburtstag Günter Todt zum 72. Ge-

burtstag 03.11.

Klaus Dorow zum 82. Ge-

burtstag Heinrich Liebold zum 74. Geburtstag

Margot Löffler geb. Graupner zum 84. Geburtstag 04.11.

Thea Sandner geb. Dietze zum 77. Geburtstag

05.11. Gerhard Pietzsch zum 87. Geburtstag

06.11.

Edith Freitag geb. Luderer zum 83. Geburtstag llse Schulze geb. Wunderlich zum 78. Geburtstag

07.11. Monika Brandt geb. Heber zum 71. Geburtstag Ernst Hohmuth zum 89. Geburtstag

Erika Neureiter geb. Lohoff zum 82. Geburtstag Manfred Wlodarczyk zum

77. Geburtstag

09.11.

Werner Hergert zum 82. Geburtstag Erika Kadner geb. Eckstein

zum 75. Geburtstag Herbert Koch zum 91. Geburtstag

Herbert Seiler zum 75. Geburtstag

10.11.

Wolfgang Schmidt zum 70. Geburtstag

11.11.

Liane Dreßel geb. Bley zum 79. Geburtstag Günter Hohmuth zum 74. Geburtstag

Günter Kropf zum 78. Geburtstag

12.11.

Wolfgang Gruner zum 78. Geburtstag Lothar Herbeck zum 71. Geburtstag

Joachim Schütze zum 71. Geburtstag Erika Seltmann geb. Groß-

mann zum 70. Geburtstag

Helga Simon geb. Schlei zum 75. Geburtstag

Lina Rittenbacher geb. Friedrich zum 81. Geburtstag Monika Rosky geb. Langner zum 70. Geburtstag Winfried Weiß zum 70. Geburtstag

15.11.

Sigrid Bär geb. Schramm zum 81. Geburtstag Helga Baumgarth geb. Rapusch zum 72. Geburtstag Liesa Bernhard geb. Döhler zum 87. Geburtstag Liane Dannat geb. Eichner zum 75. Geburtstag Adelheid Luckner geb. Winkler zum 83. Geburtstag

Ulrike Hermann zum 71. Geburtstag Renate Mergner geb. Löffler zum 72. Geburtstag

17.11. Erika Hoffmann geb. Pii zum 72. Geburtstag Christa Rahmig geb. Kunz zum 76. Geburtstag Hans Wiedemann zum 71. Geburtstag Günther Wolf zum 81. Ge-

burtstag 18.11.

Friedrich Gruschwitz zum 76. Geburtstag Gisela Kropf geb. Schmutzler zum 76. Geburtstag Sonja Liehr geb. Schmelzer zum 81. Geburtstag Johanna Steudel geb. Palme zum 73. Geburtstag

19.11.

Helga Macholdt geb. Rahnefeld zum 71. Geburtstag Renate Rank geb. Wolf zum 74. Geburtstag

20.11.

Käte Beyer geb. Oberländer zum 85. Geburtstag Gottfried Förster zum 78. Geburtstag Emma Nitsche geb. Barton zum 86. Geburtstag Elisabeth Philipp geb. Neupert zum 75. Geburtstag Elfriede Riedel geb. Wagelöhner zum 80. Geburtstag 21.11.

Ruth Dietel geb. Scholz zum 73. Geburtstag Günter Jackisch zum 73. Geburtstag

Theresia Kosack geb. Forster zum 73. Geburtstag

22.11.

Siegfried Brückner zum 71. Geburtstag

Leopold Schmidt zum 84. Geburtstag

24.11.

Herbert Baumgartl zum 73. Geburtstag Paul Fickelscherer zum 77. Geburtstag Helmut Salzmesser zum 84. Geburtstag

25.11.

Elisabeth Graf geb. Soster zum 70. Geburtstag Ruth Siegel geb. Wappler zum 85. Geburtstag

26.11.

Ingeborg Billhardt geb. Hofmann zum 84. Geburtstag Charlotte Krögel geb. Heide zum 83. Geburtstag Helga Marschke geb. Lang zum 73. Geburtstag Brigitte Schmalfuß geb. Trottner zum 72. Geburtstag

27.11.

Margot Bachmann geb. Wolf zum 81. Geburtstag Heinz Berger zum 75. Geburtstag

28.11.

Barbara Dreßler geb. Hipke zum 71. Geburtstag 29.11.

Gudrun Rinkefeil geb. Seifert zum 81. Geburtstag Manfred Schwabe zum 72. Geburtstag

30.11.

Horst Döring zum 80. Geburtstag Anita Meinel geb. Arnold zum 71. Geburtstag Christine Wolf zum 70. Geburtstag

OT Irfersgrün 04.11.

Rosemarie Reinhold geb. Weidlich zum 74. Geburtstag 08.11.

Christoph Flechsig zum 72. Geburtstag Renate Möller geb. Lange zum 72. Geburtstag

09.11.

Tilla Stark geb. Henke zum 70. Geburtstag

14.11.

Gottfried Müller zum 77. Geburtstag Joachim Schubert zum 82. Geburtstag

18.11.

Peter Kuß zum 70. Geburtstag 22.11.

Gertraude Werner zum 73. Geburtstag

24.11.

Gertraude Pabst geb. Dittrich zum 77. Geburtstag

OT Pechtelsgrün 15.11.

Gerhard Lindner zum 71. Geburtstag

OT Plohn/Abhorn

11.11.

Eberhard Badstübner zum 81. Geburtstag 13.11.

Anna Bohne geb. Nagel zum 73. Geburtstag

23.11. Horst Schwarz zum 84. Geburtstag

30.11.

Angela Krieger geb. Fritzsch zum 70. Geburtstag

OT Schönbrunnm

01.11.

Ursula Hofmann geb. Krüger zum 78. Geburtstag 17.11.

Manfred Reibetanz zum 76. Geburtstag

24.11.

Else Jacob zum 84. Geburts-

OT Waldkirchen

01.11.

Lothar Kretzschmar zum 71. Geburtstag Edith Schimmel geb. Wolf zum 73. Geburtstag

10.11.

llse Völkel geb. Eisel zum 71. Geburtstag

11.11.

Anna Feustel geb. Wanka zum 82. Geburtstag 13.11.

Gerd Pöhler zum 72. Geburtstag

23.11.

Manfred Popp zum 74. Geburtstag

24.11.

Christine Stöckel zum 85. Geburtstag

29.11.

Hermann Feustel zum 70. Geburtstag

OT Weißensand 30.11.

Christa Möldner geb. Rockstroh zum 73. Geburtstag

HABERMAN

Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit



Lengenfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge (Verkauf und Verlegung) Jalousien - Gardinenstangen - Zubehör - Gardinen

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Festtage und ein glückliches Jahr 2012.



Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58 www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengenfeld@t-online.de

Eine schöne Adventszeit wünscht Ihnen

boutique



Wir haben aktuelle Wintermode

in den Gr. 34/36 - 50/52

Damenmode & Des **Accessoires Fachkundige Beratung** I Änderungsservice

Inh.: Sybille Suchomel Hauptstraße 7 08485 Lengenfeld/Vogtl. Tel.: 03 76 06 / 95 91 44

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr Sa 9.00 - 12.00 Uhr

KOHLEPREISE

alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer. Energiesteuer und Anlieferung

Deutsche Brikett 1. Qualität Deutsche Brikett 2. Qualität

ah 2 t €/50 kg 10.20

9,20

jede gewünschte ab 5 t Menge! €/50 kg 9.20

Auch Koks. Steinkohle, Bündelbrikett, Brennholz

Wir liefern Ihnen

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengenfeld **OT Wolfspfütz**

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28 Mobil (01 60) 98 37 44 46

Neubau

▶ 8,20

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze

Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar: 12. Dezember 2011



PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG

Terminabsprache über: Tel. 0176/ 26 48 76 53

oder über Arztpraxis DM Baumann Hauptstr. 22 · 08485 Lengenfeld · Tel.: 03 76 06/ 26 26

neu ab November 2011: **REHA-SPORT**

Mail: sebastian.baumann@physio.de www.physiotherapeut-baumann.de

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege Christina Gündel Gmb 74 Tagespflege "Seniorenglück

wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012.



SYSTEM & HAUSTECH

BeratungPlanungAusführungHeizungLüftungSanitär

ANDREAS HEYNE

Gegen steigende Heizkosten:

hamstern Sie die Sonne

heizen mit Solarunterstützung

Förderung möglich!

Hauptstraße 142 · 08485 Lengenfeld OT Waldkirchen Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77 E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie "Gute Fahrt" im neuen Jahr 2012!





Alte Lengenfelder Str. 2B, 08228 Rodewisch, Telefon: 03744 / 3690-0

